



bildungszentrum
für natur, umwelt und ländliche räume
des landes schleswig-holstein

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

Alle vier Module finden statt in der akademie am see. Koppelsberg
Koppelsberg 7
24306 Plön

Teilnahmebeitrag

120 € pro Modul zzgl. Übernachtungskosten zzgl. Übernachtungskosten in der akademie am see. Koppelsberg.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet Verpflegungskosten, Coaching und Prüfungskosten. Die Gesamtkosten von 480 € werden in drei Teilbeträgen in Rechnung gestellt.

Die BNE-Agentur SH unterstützt die Weiterbildung finanziell.

Anmeldung

Ihre Anmeldung für **die komplette Fortbildungsreihe** richten Sie bitte **schriftlich** unter Angabe der **Veranstaltungsnummer 2025-550 (1-4)** an das Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
E-Mail: anmeldung@bnur.landsh.de
Online: www.schleswig-holstein.de/bnur
Das Anmeldeformular und die Teilnahmebedingungen finden Sie hier: www.schleswig-holstein.de/bnur

- Service
- Organisatorisches
- Anmeldung

oder bei jeder hinter „Veranstaltungen“ aufgeführten Einzelveranstaltung unter „Anmeldung“.

Organisatorische Hinweise

Wichtig: Die vier Module der Weiterbildung sind nur zusammen buchbar. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen an. Sie erhalten kurz vor der Veranstaltung die Seminarbestätigung.



Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich möglichst bis Montag, 27. Januar 2025 an.

Hinweis für Menschen mit Handicap

Um Ihnen die Teilnahme an unseren Veranstaltungen zu ermöglichen, bieten wir Assistenzfähigkeit an. Bitte setzen Sie sich bei Bedarf telefonisch oder per E-Mail mit uns in Verbindung.

Programmänderungen

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Geben Sie dieses Detailprogramm bitte an Interessierte weiter.



**norddeutsch
und nachhaltig**
Bildung gestaltet Zukunft

Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume
des Landes Schleswig-Holstein
Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek
T 04347 704-780 | www.bnur.schleswig-holstein.de



Veranstaltung Nr. 2025-550 (1-4)

**Zukunft kann man lernen –
Qualifizierung zur Umsetzung von
Bildung für nachhaltige Entwicklung**

**Vierteilige Fortbildungsreihe
18. Februar – 7. November 2025**

In Kooperation mit





Was möchtest du
mit deiner Bildungs-
arbeit bewirken?



Modul 1 + 2

Zukunft kann man lernen – Qualifizierung zur Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung

Bildung muss heute mehr leisten als reine Wissensvermittlung. In Zeiten von Klimawandel, Artensterben, Migration, zunehmender sozialer Ungerechtigkeit und wachsender Herausforderungen auf vielen anderen Feldern kommt ihr eine Schlüsselrolle bei der zukunftsverträglichen Gestaltung unserer Welt zu. Die Lernenden können heute nicht die Lösungen für morgen erfahren, aber sie können lernen, wie sie zu ökologisch, sozial und wirtschaftlich tragfähigen Lösungen für morgen kommen und diese in die Tat umsetzen. Bildung für nachhaltige Entwicklung widmet sich diesem Lernziel.

Wie Bildungsakteur:innen das Konzept in ihrer Arbeit umsetzen können, ist Gegenstand der Fortbildungsreihe.

Zielgruppe sind Personen, die in Bildung für nachhaltige Entwicklung einsteigen und/oder ihr Verständnis des Bildungskonzeptes vertiefen wollen.

Die Module der Reihe bauen aufeinander auf und sind deshalb nur zusammen buchbar. Die Präsenz-Module werden durch Online-Angebote wie Peergruppen- und Coaching-Treffen ergänzt.

Die Teilnehmenden erarbeiten im Rahmen der Weiterbildung ein eigenes BNE-Angebot. Die Qualifizierung schließt mit einer Prüfung (als Teil des 4. Moduls) ab, die sich darauf bezieht.

Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Die Lehrgangs- und Prüfungshinweise sind auf der BNUR-Website veröffentlicht.

Veranstaltung Nr. 2025-550 (1)

Grundlagen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

**Dienstag, 18. Februar 2025, 10:00 Uhr –
Mittwoch, 19. Februar 2025, 16:00 Uhr**

Inhalte und Lernziele: Die Teilnehmenden lernen das Konzept der nachhaltigen Entwicklung als normative Grundlage von BNE kennen. Sie setzen sich mit Modellen und Strategien nachhaltiger Entwicklung auseinander und wie sie diese für ihre eigenen Bildungsangebote anwenden und umsetzen können.

Die Teilnehmenden lernen BNE als ganzheitliches Bildungskonzept und seine Charakteristika kennen.

Sie reflektieren ihre eigene Haltung und ihr Verständnis von nachhaltiger Entwicklung und Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie den bewussten Einsatz dessen in BNE-Lehr-Lernsettings.

Veranstaltung Nr. 2025-550 (2)

Didaktik der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

**Dienstag, 1. April 2025, 10:00 Uhr –
Mittwoch, 2. April 2025, 16:00 Uhr**

Inhalte und Lernziele: Die Teilnehmenden stärken ihre fachdidaktischen und pädagogischen Fähigkeiten. Sie setzen sich mit der Kompetenzorientierung von Bildungsangeboten auseinander und können diese auf eigene Bildungskonzepte und -projekte anwenden.

Die Teilnehmenden lernen die didaktischen Prinzipien der BNE kennen und können diese auf eigene Bildungskonzepte bzw. -projekte anwenden sowie eigene Schwerpunkte definieren und begründen.

Modul 3 + 4

Veranstaltung Nr. 2025-550 (3)

Methoden der BNE und praktische Umsetzung

**Mittwoch, 9. Juli 2025, 10:00 Uhr –
Donnerstag, 10. Juli 2025, 16:00 Uhr**

Inhalte und Lernziele: Die Teilnehmenden lernen, zielgruppenspezifisch aus einer Methodenvielfalt entsprechend der didaktischen Prinzipien und im Hinblick auf die zu fördernden Kompetenzen geeignete Methoden auszuwählen und damit das Lernen positiv und motivierend zu gestalten.

Veranstaltung Nr. 2025-550 (4)

Transfer und Prüfung

**Donnerstag, 6. November 2025, 10:00 Uhr –
Freitag, 7. November 2025, 16:00 Uhr**

Inhalte und Lernziele: Die Teilnehmenden lernen den Whole Institution Approach (WIA) kennen – das Verständnis von BNE wird auf den Bildungsort als Lerngegenstand erweitert. Sie können den WIA sowohl auf die gastgebende als auch auf die eigene Einrichtung anwenden und kritisch prüfen.

Am zweiten Modul-Tag präsentieren die Teilnehmenden ihre entwickelten Bildungsangebote und erhalten am Ende der Weiterbildung ihr Zertifikat.